**Gemeinsam Feiern (Vorlage)**

*Wenn alle versammelt sind, startet ihr gemeinsam:*

KREUZZEICHEN, KERZE ENTZÜNDEN

**L***:* **„Gott ist mitten unter uns und geht jeden Weg mit uns, scheint er noch so steinig und schwer!“**

|  |
| --- |
| *Hier fügt ihr euer ausgewähltes Lied ein.Immer passend: „Voll Vertrauen “* [*Hier*](https://www.youtube.com/watch?v=UMJy0Mq1DHs) *kannst du das Lied anhören!* |

**Die Bibel erzählt**

*Ihr könnt der Bibelstelle leichter folgen, wenn ihr sie mit einem Satz einleitet. Immer möglich ist ein Halleluja oder:***L: „Gott ist mitten unter uns und hat uns was zu sagen.“**

*Wenn möglich, liest ein Kind die Bibelstelle, es zeigt die Bibel allen, die Leitung führt ein, dann wird gelesen.*

*Hier fügt ihr die Erzählung aus der Bibel ein.*

*Ein mögliches Beispiel:***L: „Josua ist der Nachfolger des Moses. Nach ihm ist ein Buch der Bibel benannt. Hören wir aus diesem Buch.“**

**Kind: „Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark?
Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“** (Josua 1,9)

*Die aufgeschlagene Bibel wird an einen geeigneten Ort gelegt.*

**Vertiefung**

Auswahl der verschiedenen Möglichkeiten:

*… Bibel teilen: jede/jeder darf einen Gedanken sagen (niemand kommentiert).*

*… legt euer Symbol/eure Deutung in die Mitte.
…. macht gemeinsam das besprochene Ritual.*

*… viele Möglichkeiten findet ihr bei den Impulsen zum Nachlesen* [*hier*](https://www.dibk.at/Glaube-Feiern/Gottesdienst/Beten-und-Feiern-in-der-Familie-mit-Kindern)*.*

**Fürbitte**

*Die Leitung formuliert eine Einleitung. Die nachfolgenden Fürbitten werden vom Kind vorgelesen und können frei formuliert werden.* *Als Antwort eignet sich oft auch eine Zeile aus dem Evangelium oder eines Liedes.*

*Hier fügt ihr den Einleitungssatz und die Fürbitten ein.*

*Ein mögliches Beispiel:***L: „Guter Gott, wir bringen dir all unsere Anliegen.“****Kind: „Wir beten für alle, die traurig sind. Lass sie deine Nähe und Unterstützung spüren.“** **Alle:** **„Geh mit uns auf unserem Weg.“** *Ihr könnt nun selbst weitere Fürbitten ergänzen.*

**Segen**

*Als Segenswunsch eignen sich ein Lied, die einfache Segensformel, das älteste Segensgebet (Aaronitischer Segen) oder frei formulierte Bitten. Segnen bedeutet, einander Gottes Liebe, Schutz, usw. zuzusprechen. Jede/jeder ist dazu aufgerufen. Segen braucht eine „offene Körperhaltung“. Passend dazu können deshalb die Hände wie zu einer Schale geöffnet werden. Überlegt gemeinsam wer den Segenswunsch spricht.*

*Hier fügt ihr den Segenswunsch ein.*

*Ein mögliches Beispiel:* **L: „Bitten wir nun um Gottes Segen für uns und alle Menschen dieser Erde:**
**Der Herr segne und behüte dich,
er schaue dich an mit seinen Augen voller Liebe,
er schenke dir seine Zuwendung und stütze dich,
der liebende Vater, Christus, der Auferstandene und der heilige Geist, der lebendig macht.“
Alle: „Amen“**

*Segnet euch gegenseitig mit einem Kreuzzeichen, einer Umarmung, einem Kuss, …*